



## **Inhaltsangabe**

<i>Vorwort</i>	3
<i>Kriya Yoga Neuigkeiten</i>	4
<i>Kriya Yoga Pressemitteilung</i>	7
<i>Eine Mitteilung von Paramahansa Prajnanananda "Liebevoller und Göttliche Seele"</i>	9
<i>Ein Brief von Paramahansa Prajnanananda</i>	10
<i>Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der Leitung von Paramahansa Prajnanananda</i>	15
<i>Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der Leitung von Swami Shuddhananda Giri</i>	15
<i>Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der Leitung von Peter van Breukelen</i>	16
<i>Wie komme ich nach Sterksel</i>	18
<i>Hausregeln in Sterksel</i>	19
<i>Programme im Kriya Yoga Zentrum Tattendorf</i>	20
<i>Kriya Yoga Programme von Peter van Breukelen in Europa</i>	20
<i>Kriya Yoga Programme von Paramahansa Prajnanananda in Europa</i>	21
<i>Kriya Yoga Programme von Swami Shuddhananda Giri in Europa</i>	21
<i>Eine Nachricht von Paramahansa Hariharananda anlässlich seines 95. Geburtstages</i>	22
<i>Unser Lebensatem ist der Atem Gottes von Paramahansa Hariharananda</i>	24
<i>Babas Telephonansprache zu Ostern, im April 2001</i>	28
<i>Über Kriya Yoga</i>	34
<i>Publikationen</i>	35
<i>Kriya Yoga Zentrum in Sterksel</i>	37
<i>Kontaktadressen Kriya Yoga Gruppen</i>	38



*Paramahansa Hariharananda und Peter van Breukelen*



## **Vorwort**

**I**n diesem Kriya Yoga Rundschreiben findest du alle Informationen zu den 13 Programmen des Jahres 2003, die im Kriya Yoga Zentrum Sterksel stattfinden werden.

Ganz besonders freuen wir uns über den Besuch von Paramahansa Prajnanananda vom 13. bis einschl. zum 22. Juni und von Swami Shuddhananda vom 14. November bis einschließl. 23. November.

Unser geliebter Guru Paramahansa Hariharananda hat vor kurzem, im Alter von 95 Jahren seinen Körper verlassen, aber seine Seele wird immerzu bei seinen ergebenen Schülern bleiben.

Paramahansa Hariharananda sagt: „Der Körper ist sterblich, aber die Seele ist unsterblich, ewig. Wenn du in der Seele bleibst und beständig die Gesellschaft der Seele genießt, so wirst du immer ewige Glückseligkeit erfahren. Materielles Glück kann dir kein ewiges Glück bringen. Nur die Kultivierung der Seele kann dir den Geschmack von Frieden, Freude, Glückseligkeit und Unsterblichkeit geben.“

*Auf Wiedersehen bei der nächsten Meditation,*

*Peter van Breukelen*

Kriya Yoga Zentrum  
Heezerweg 7  
NL – 6029 PP Sterksel  
Tel.: 0031-40-2265576  
Fax: 0031-40-2265612



## **Kriya Yoga Neuigkeiten**

### **Mahasamadhi Paramahamsa Hariharanandaji**

**U**nsere geliebter Gurudev hat am 3. Dezember 2002 um 18:48 (Miami Zeit) seinen sterblichen Körper verlassen und wurde in himmlische Sphären aufgenommen.

Baba ist 95 Jahre alt geworden.

Paramahamsa Hariharananda hat sein ganzes Leben Gott geweiht und vielen Zehntausenden auf dem Wege der Selbstverwirklichung geholfen. Sein Leben war ein Leben des Dienens und der unerschöpflichen Liebe für alle Menschen. Obgleich Baba nicht mehr in seinem Körper ist, wird seine Seele für alle Zeiten bei seinen ergebenen Schülern sein.

### **Der neue Anbau des Kriya Yoga Zentrums**

**D**ie Genehmigung für den Anbau von vier Gästezimmern ist noch nicht erteilt worden.

Wir werden wahrscheinlich im Juni d.J. mit dem Anbau beginnen können.

### **10 Jahre Kriya Yoga Zentrum**

**A**m Mittwoch, dem 6. August wird unser Zentrum zehn Jahre alt. Wir möchten dies auf eine angemessene Weise feiern. Alle, die in den Kriya Yoga eingeweiht sind, sind an diesem Tag herzlich willkommen.

An diesem Tag finden Meditationen um 07:30 - 11:30 - 17:00 und um 19:00 statt.

Gegen 13:00 Uhr wird ein Festessen serviert. Bitte melde dich rechtzeitig vorher an, wenn du an diesem Tag am Essen teilnehmen oder eventuell übernachten möchtest.

Wir freuen uns auf dein Kommen.



### **Hand in Hand**

**D**ie wohltätige Organisation *'Hand in Hand'* ist mit der Unterstützung von Waisenhäusern in Indien beschäftigt. Dieses Projekt wird von Paramahansa Prajnanananda geleitet. Wenn du mit einer finanziellen Unterstützung helfen möchtest, so kannst du mit einem Jahresbeitrag von € 100,- Mitglied der Organisation werden oder eine Spende geben. Informationen diesbezüglich erteilt Peter van Breukelen, Vorsitzender von *'Hand in Hand'*.



*Swami Hariharananda Giri*



## **Kriya Yoga Pressemitteilung**

**Homestead, 4. Dezember 2002**

Letzte Nacht, am 3. Dezember, ist der große Kriya Yoga Meister Paramahansa Hariharananda im Baptist Hospital in Miami, Florida in den Mahasamadhi eingegangen (letzte bewußte Vereinigung mit Gott). Er war 95 Jahre alt. Liebevoll umsorgt von seinen Mönchen und ihn betreuenden Schülern aus dem Miami Ashram, tat er seinen letzten Atemzug um 18:48 Uhr (Ortszeit), während das Gayatri Mantra gesungen wurde. Sein Herzschlag stoppte 23 Minuten später um 19:11 Uhr. Die offizielle Todesursache war Lungenentzündung.

Durch den Heimgang dieser großen Seele hat die Welt einen Gott realisierten Meister und letzten direkten Schüler Swami Shriyukteshwar Giris verloren, eine Quelle der Liebe, Kraft und Reinheit für zehntausende Schüler, die er auf der ganzen Welt persönlich unterrichtete und mit göttlicher Liebe erfüllte.

Robindranath Bhattacharya wurde am 27. Mai 1907 in Habibpur, West Bengalien, Indien geboren. Diese große Seele, von seinen spirituellen Kindern liebevoll 'Baba' genannt (Sanskrit für Vater) zeigte von frühester Kindheit an ein außergewöhnliches spirituelles Schicksal.

Im Alter von 4 ½ Jahren hatte er bereits alle 'Puja' Mantren des Hinduismus im Gedächtnis, einfach dadurch, daß er seinem Vater Sri Haripada Bhattacharya einige Male bei der Rezitation der Mantren zuhörte. Unter der Anleitung seines Vaters beherrschte er schnell die vedische Astrologie, Astronomie und Handlesekunst.

Im Alter von 12 Jahren wurde er von dem bekannten, verwirklichten Meister Sri Bijaykrishna Chattopadhyaya in den Jnana Yoga eingeweiht. 1932 traf er dann den großen Kriya Yoga Meister Swami Shriyukteshwar Giri. Swami Shriyukteshwar Giri war erfreut über die göttlichen Qualitäten des jungen Robinarayan und weihte ihn in den Kriya Yoga ein, lehrte ihn die kosmische





Astrologie und forderte ihn auf, in den berühmten Puri Ashram in Orissa zu kommen und dort zu leben.

1935 traf er mit Paramahansa Yogananda zusammen und wurde von ihm in den zweiten Kriya eingeweiht.

1938 entsagte er der Welt und begann in dem Puri Ashram seines Meisters das Leben eines asketischen Mönches als Brahmachari Robinarayan. Die dritte Kriya Yoga Einweihung erhielt er 1941 von Swami Satyananda Giri und in den Jahren 1943 bis 1945 folgten die letzten höheren Kriya Einweihungen durch den Familienvater Bhupendranath Sanyal, einem berühmten Schüler Lahiri Mahasayas. Nach 11½ Jahren der Zurückgezogenheit und Meditation in seiner Mönchszelle in Puri hatte er eine Vision des zeitlosen Yogis Babaji Maharaj im Jahre 1949. Babaji Maharaj segnete ihn und prophezeite, daß es seine Aufgabe sei, die originale Botschaft der Kriya Meister in der ganzen Welt zu verbreiten.

1951 erhielt er von Paramahansa Yogananda die Erlaubnis zu Einweihungen in den Kriya Yoga. So begann seine lange missionarische Arbeit, die ihn in alle Gegenden seines geliebten Indiens führte.

Am 27. Mai 1959 wurde er vom Shankaracharya von Puri in den Mönchsorden aufgenommen, legte die Mönchsgelübde ab und wurde Swami Hariharananda Giri.

Seit 1974 besuchte er auch die Länder des Westens, wohin er jedes Jahr zurückkehrte, um die Botschaft der göttlichen Liebe durch bewußte Gotteswahrnehmung im Inneren zu verbreiten. Seine Reisen erstreckten sich über ganz Europa, Südamerika, die Vereinigten Staaten und Kanada, wo er überall zahlreiche Zentren und Ashrams gründete. Sein Lebenswerk wird unter der Leitung von seinem erwählten Nachfolger Paramahansa Prajnanananda von seinen Mönchen und ernannten Kriya Yoga Lehrern fortgesetzt, die er in vielen Jahren liebevoll ausgebildet hat. Weitere Informationen können von unserer Website [www.kriya.org](http://www.kriya.org) erhalten werden.





## ***Eine Mitteilung von Paramahansa Prajnanananda:***

### ***Liebevolle und Göttliche Seele***

**A**us tiefster Liebe und Dankbarkeit teile ich mein Beileid mit euch allen. Für uns alle brach ein neuer Lebensabschnitt an, nachdem Baba am 3. Dezember um 18:48 Uhr (Ortszeit Miami) verschied. Ich sah eure schweren Herzen, eure Augen voller Tränen, eure empfindungsreichen Stimmungen und emotionale Erregung. Nur die Zeit wird solch eine Wunde heilen.

Wenn auch der Guru in spiritueller Hinsicht immer bei uns bleibt, so ist uns doch Babas mitfühlender Blick, seine liebevolle Stimme, sein heilendes Lächeln und sein göttliches Spiel verloren gegangen. In den 22 Jahren meiner Verbundenheit mit Baba beobachtete ich seine bedingungslose Liebe und sein Mitgefühl, das, jenseits von Worten, unaussprechlich bleibt. Ich hatte die Gelegenheit, die letzten acht Tage seines Lebens in dieser Welt bei ihm zu sein. Während ich im Krankenhaus neben ihm saß, beobachtete ich ihn, wie er gelegentlich – verweilend in einer anderen Ebene der Existenz – über spirituelle Dinge sprach. Manchmal erreichte mich in seinem leichten Lächeln eine Spiegelung der Glückseligkeit, die aus der Ewigkeit herrührt.

Was ich vor allem aus Babas Leben gelernt habe, ist seine bedingungslose Liebe. Können wir dem Leben und den Lehren Babas nicht nachfolgen? Laßt die Liebe in unserem Leben mehr und mehr erblühen. Laßt uns in der Liebe wachsen, um würdige Schüler eines würdigen Lehrers zu sein.

Dies ist die richtige Zeit, um unsere Spiritualität und Geduld, unsere Aufrichtigkeit und unseren Glauben zu prüfen. Seid nicht gebrochenen Herzens. Laßt uns mit mehr Tiefe und Liebe beten und meditieren. Selbst-Disziplin und Selbst-Verwirklichung sind die wahre Huldigung an unseren geliebten Meister.



Allen, die Baba direkt oder indirekt, auf irgendeine Art irgendwann und irgendwo dienten, möchte ich meine tiefste Dankbarkeit ausdrücken.

Laßt uns nicht vergessen, daß das wirkliche Ziel im Leben die Verwirklichung der Wahrheit, das Leben in Liebe und die Wahrnehmung der Gegenwart Gottes in jedem Atemzug und jeder Handlung ist. Laßt uns unsere Herzen zusammenführen, um die Mission unseres geliebten Meisters, die in vielen Ländern verbreitet wurde, zu erfüllen. Seine wahre Mission ist die der Liebe.

Mögen die Segnungen Gottes und der Gurus mit euch allen sein.

In tiefster Liebe und Einheit,

Prajnanananda

5. Dezember 2002

## ***Ein Brief von Paramahansa Prajnanananda***

*7. Dezember 2002*

***Meine liebevolle, göttliche Seele***

***Jai Guru***

**N**ach dem Mahasamadhi unseres verehrten Gurudev ist mir eine große Verantwortung anvertraut worden. Ich hatte die sichere Erwartung, daß Gurudev uns so bald nicht verlassen und ich mehr Zeit haben würde, mich darauf vorzubereiten, seinen Willen und seine Mission auszuführen. Gurus Spiel ist unbegreiflich. Sein physischer Fortgang



ist für jeden von uns ein großer Verlust und für mich ist es der größte Verlust, der niemals wieder rückgängig zu machen ist. Trotz meiner langen Verbundenheit mit Gurudev, obwohl ich ihn still mit Hilfe meiner Meditation beobachtete und ihn aus unterschiedlichen Blickwinkeln verstand, bleibt er für mich dennoch ein Mysterium. Einmal erzählte er mir mit seinen Worten, daß ihn niemand außer mir verstanden habe und ich habe ihn nur zu 5% verstanden - was ausreichend sei. In meiner Beziehung zu Gurudev habe ich niemals sehr viel gesprochen. Vielmehr versuchte ich, ihn zu verstehen und ihm so gut ich konnte zu folgen. Meinem Verständnis nach, das er mir auch bestätigte, sagte er mir immer wieder, daß er mit dem, was ich tue zufrieden sei und voller Glauben und Vertrauen hinsichtlich meines zukünftigen Handelns sei.

Viele von euch werden vielleicht von Gurudev selbst sowie von anderen von Gurudevs Wunsch erfahren haben, was mit seinem Körper nach seinem Heimgang geschehen soll. Ihr werdet wahrscheinlich viele, sich widersprechende Ansichten zu diesem Thema gehört haben. Am 3. Oktober hatte ich die Gelegenheit, mehr als drei Stunden mit Gurudev sofort nach seinem Frühstück zu verbringen. In dieser Zeit gab er mir Anweisungen hinsichtlich seiner Wünsche zu vielen Angelegenheiten, in Bezug auf die Führung der Ashrams und zu vielen spirituellen Themen. Er verlieh sogar seinem starken Wunsche Ausdruck, nach Indien zu reisen, wenn sein Körper es erlauben würde und auch seinem Wunsch, begraben zu werden. Später am Tage des 3. Oktober ging ich wieder auf Reisen, kehrte am 21. Oktober zu Gurudev zurück und blieb bei ihm bis zum 29. Oktober. In dieser Zeit hatte ich viele Gelegenheiten mit Gurudev zusammen zu sein. Am 28. Oktober unterzeichnete er viele juristische Dokumente in Bezug auf die indischen Ashrams, seinen letzten Willen und sein Testament, das den Wunsch enthielt, beerdigt zu werden.

Ich hätte nie gedacht, daß Gurudev sich vorbereitet und alles für seinen endgültigen Fortgang ordnet. Ich kehrte nach Europa zurück, um Programme zu geben. Etwas später verschlechterte sich seine Gesundheit und ich sagte meine Programme ab, um zu Gurudev zurückzukehren. Am 25. November wurde Gurudev ins Krankenhaus gebracht. Er gab einigen wenigen von uns die Gelegenheit, während dieser Zeit Tag und Nacht in seiner Nähe zu



sein. In diesen Tagen sprach Gurudev davon, nach Indien zu gehen. Schließlich ging er am 3. Dezember in sehr friedvoller und gelassener Weise in den Mahasamadhi ein.

Von diesem Moment an, wurden alle Verpflichtungen seines Lebens an mich weitergegeben. In seinem selbstlosen und hingebungsvollen Geiste kann ich euch sagen, daß es seine Kraft ist, die durch mich wirkt. Über seine Anweisungen nachsinnend und den Blick auf alle seine Kinder in der ganzen Welt gerichtet mit dem Gedanken, unserem geliebten Gurudev den schuldigen Respekt zu bieten, haben wir, die Mönche, Yogacharyas und Ashrambewohner besprochen und erwogen, wie wir am besten bei den letzten Riten für Gurudev vorgehen. Es war keine leichte Entscheidung. In Indien weinten seine Kinder darum, zumindest einen letzten Blick auf ihn zu erhalten. Sie mußten seit sechs Jahren auf die Gegenwart Gurudevs verzichten. Es war gesetzlich nicht möglich, Gurudev auf dem Homestead Ashram Gelände zu beerdigen und es war nicht angemessen, Gurudev auf einem öffentlichen Friedhof zu beerdigen. Schließlich einigten wir uns darauf, Gurudevs Körper nach Indien zu bringen. Nun haben wir die Möglichkeit, Gurudev noch für einige Tage zu sehen. Dann wird sein Körper nach Indien gebracht werden und dort in sehr respektvoller Weise gemäß der Mönchstradition in einem der Ashrams beerdigt werden. Dies wird vielleicht für viele von euch schmerzlich sein. Daher werden wir heilige Erde seines Samadhi Tempels für den Altar des neuen Gebäudes aus Indien mitbringen. Ihr alle habt hart gearbeitet und Gurudevs Mission auf vielerlei Arten unterstützt. Ich möchte euch allen versichern, daß der Homestead Ashram für mich der heiligste Pilgerort ist. Wo ich mich auch im Ashram befinde, überall spüre ich Gurudevs Gegenwart. Er lebte hier für mehr als fünf Jahre und heiligte diesen Ort mit seiner göttlichen Gegenwart. Jeder, der diesen Ort mit aufrechtem Herzen und Hingabe für Gurudev besucht, wird seine Anwesenheit hier weiterhin fühlen. Jetzt hat Gurudev jeden von uns mit der Aufgabe betraut, diesen heiligen Platz mit ganzer Hingabe zu bewahren und zu fördern. Gurudev wird stiller Zeuge eines jeden von uns sein. Sicherlich werdet ihr zunächst vielleicht seine physische Abwesenheit fühlen. Kommt ihr jedoch in reiner Liebe, werdet ihr sicher seine Gegenwart und seine Segnungen erfahren.



Trotz meiner Verpflichtung, seine globale Mission weiter zu verfolgen, verspreche ich, daß ich mehr und mehr in Homestead sein werde und mein Bestes geben werde, um das Licht, das er hier entzündet hat, weiterbrennen zu lassen. Für einen Einzelnen ist dies unmöglich. Aber es ist sehr leicht, wenn wir alle zusammen sind, voll Mitgefühl und Verständnis im Herzen.

In dieser besonderen Zeit bitte ich jeden von euch, tief zu meditieren, Gurudevs unsichtbare Gegenwart zu spüren und den Entschluß zu fassen, ein Instrument zur Erfüllung seines Lebenswerkes zu sein.

Ich bete für euch alle zu Gott und Gurus.

In Liebe,

Prajnanananda



*Paramahansa Hariharananda nach seinem Mahasamadhi*



*Paramahansa Prajnanananda*



**Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der  
Leitung von  
Paramahansa Prajnanananda**

<i>von</i>	<i>bis einschließlich</i>	<i>Übersetzung</i>
Freitag 13. Juni	Sonntag 15. Juni	niederländisch
Montag 16. Juni	Donnerstag 19. Juni	englisch
Freitag 20. Juni	Sonntag 22. Juni	deutsch

*Vortrag nur am Freitag, den 13. Juni. Am Freitag, den 20. Juni, Meditation um 20.00 Uhr.*

**Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der  
Leitung von  
Swami Shuddhananda**

<i>von</i>	<i>bis einschließlich</i>	<i>Übersetzung</i>
Freitag 14. Nov.	Sonntag 16. Nov.	niederländisch
Montag 17. Nov.	Donnerstag 20. Nov.	englisch
Freitag 21. Nov.	Sonntag 23. Nov.	deutsch

*Vortrag nur am Freitag, den 14. Nov. Am Freitag, den 20. Juni, Meditation um 20.00 Uhr.*

**Programmeinteilung**

<b>Tag</b>	<b>Zeit</b>	<b>Programm</b>
Freitag	20.00 Uhr	Vortrag/Meditation
Samstag	07.30 Uhr	Meditation
	10.30 Uhr	Einweihung
	17.00 Uhr	Meditation
	21.00 Uhr	Meditation
Sonntag	07.30 Uhr	Meditation
	11.30 Uhr	Erläuterungen zur Kriya Yoga Technik
	13.00 Uhr	2. Kriya Meditation
	17.00 Uhr	Meditation
	21.00 Uhr	Meditation
Montag. bis einschl. Donnerstag	07.30 Uhr	Meditation
	11.30 Uhr	Fragen, Antworten und Meditation
	17.00 Uhr	Vortrag
	19.00 Uhr (20.00 Uhr)	Meditation (nur am Donnerstag)





*Swami  
Shuddhananda  
während eines  
Kriya Yoga  
Programmes in  
Sterksel*

**Programme im Kriya Yoga Zentrum unter der  
Leitung von  
Peter van Breukelen**

<i>von</i>	<i>bis einschließlich</i>	<i>Programm</i>
Freitag 14. Februar	Sonntag 16. Februar	niederländisch
Freitag 28. Februar	Sonntag 02. März	Wochenende nur für 2. Kriya Eingeweihte
Donnerstag 17. April	Montag 21. April	deutsch
Dienstag 22. April	Sonntag 27. April	Arbeitswoche
Freitag 09. Mai	Sonntag 11. Mai	niederländisch
Freitag 01. August	Donnerstag 07. August	deutsch *
Freitag 12. September	Sonntag 14. September	niederländisch
Freitag 10. Oktober	Sonntag 12. Oktober	deutsch
Montag 13. Oktober	Sonntag 19. Oktober	Arbeitswoche
Freitag 31. Oktober	Sonntag 02. November	Wochenende nur für 2. Kriya Eingeweihte
Mittwoch 24. Dez.	Donnerstag 01. Januar	deutsch

Während der Arbeitswochen vom 22. bis 27. April und vom 13. bis 19. Oktober 2003 ist um 7.30 Uhr und um 19.00 Uhr Meditation. Tagsüber wird im Gebäude und im Garten gearbeitet. Während der Arbeitswochen ist der Aufenthalt gratis! Die Wochenenden vom 28. Februar bis zum 02. März und vom 31. Oktober bis zum 02. November sind nur zugänglich für Eingeweihte in den 2. Kriya.

\*) Mittwoch, der 6. August ist ein besonderer Tag, anlässlich des 10. Jahrestages der Gründung des Kriya Yoga Zentrums (siehe 'Kriya Yoga Neuigkeiten').



## Programmeinteilung

<i>Tag</i>	<i>Zeit</i>	<i>Programm</i>
Freitag	20.00 Uhr 20.00 Uhr/ 21.30 Uhr	Vortrag - niederländische Programme Meditation - deutsche Programme/ Meditation - niederländische Progr.
Samstag	07.30 Uhr	Meditation für Eingeweihte
	10.30 Uhr	Einweihung
	17.00 Uhr	Meditation
	21.00 Uhr	Meditation
Sonntag	07.30 Uhr	Meditation
	11.30 Uhr	Meditation
	13.00 Uhr	Meditation Eingeweihte 2. Kriya
	16.30 Uhr	Meditation
Montag bis einschl.	07.30 Uhr	Meditation
	11.30 Uhr	Meditation
	17.00 Uhr	Erläuterungen zur Kriya Yoga Technik und Meditation
Donnerstag	19.00 Uhr (20.00 Uhr)	Meditation (nur am Donnerstag)
Freitag	07.30 Uhr	Meditation
	11.30 Uhr	Meditation



*Rajarshi Peter van Breukelen*

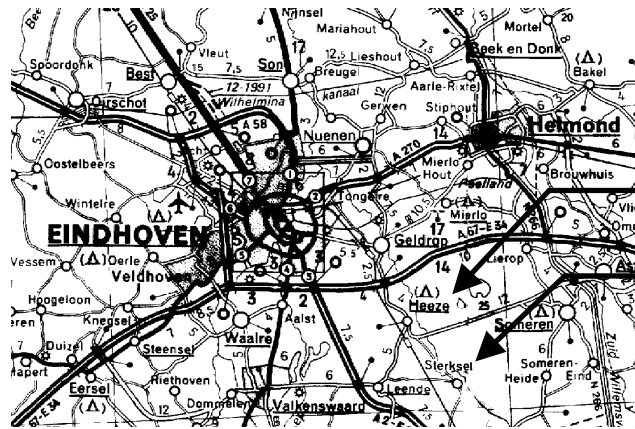


## Wie komme ich nach Sterksel?

Die Adresse des Kriya Yoga Zentrums lautet:

Heezerweg 7  
6029 PP Sterksel  
Niederlande  
Tel. (0031) 40 22 65576  
Fax (0031) 40 22 65612

Wenn jemand dich in Sterksel anrufen will:  
Tel. (0031) 40 22 65681 (Münztelefon)



Bahnhof  
Heeze

Kriya Yoga  
Zentrum

### Anreise mit dem Auto

1. A 67 Richtung Venlo-Eindhoven
  2. Abfahrt Geldrop/Heeze
  3. Von Heeze aus ist Sterksel ausgeschildert.
- oder:
1. A2 Richtung Maastricht-Eindhoven
  2. Abfahrt Leende
  3. Von Leende aus ist zuerst Heeze, dann Sterksel ausgeschildert.



## **Anreise mit dem Zug**

Von Eindhoven, Richtung Weert. Abfahrt 2 mal stündlich; um 5 Min. nach halb und nach voll. Fahrtzeit: 10 Min. Aussteigen in Heeze.

Von Heeze aus, mit dem Bus nach Sterksel. Abfahrt alle 1½ Stunden zwischen 8.00 und 18.00 Uhr außer Sonntags. Es ist auch möglich, vom Bahnhof Heeze aus abgeholt zu werden (nach telefonischer Absprache 1 Tag vor dem Tag der Anreise).

## ***Hausregeln in Sterksel***

- Kosten: € 60,- für ein Wochenende in einem 4-6 Personen Schlafzimmer; inkl. vegetarische Mahlzeiten. Jeder zusätzliche Tag kostet € 30,- mehr.
- Kissenbezüge, Bettlaken und Bettdeckenbezüge müssen mitgebracht werden.
- Der Genuß von Zigaretten und Alkohol ist nicht erlaubt.
- Es dürfen keine Haustiere mitgebracht werden.
- Die Anmeldung erfolgt mittels des beiliegenden Anmeldebogens (dieser befindet sich im weiteren Verlauf des Rundschreibens).
- Diejenigen, die für eine Kriya Yoga Einweihung kommen, müssen folgendes mitbringen:
  - ◇ 5 Blumen als Symbol der Opferung ihrer 5 Sinnesorgane
  - ◇ 5 Früchte als Symbol der Opferung aller Erfahrungen
  - ◇ Eine Spende von € 100,- als Symbol der Opferung des grobstofflichen Körpers.



## **Programme im Kriya Yoga Zentrum Tattendorf**

<i>von</i>	<i>bis einschließlich</i>	<i>Programm von</i>
Freitag 17. Januar	Sonntag 19. Januar	SMG Swami Mangalananda Giri
Freitag 21. Februar	Sonntag 24. Februar	PP Paramahansa Prajnanananda
Freitag 28. März	Montag 31. März	PP
Freitag 18. April	Montag 21. April	SSG Swami Shuddhananda Giri
Donnerstag 07. Juni	Mittwoch 10. Juni	PP
Freitag 11. Juli	Sonntag 13. Juli	SMG (Gurupurnima)
Freitag 05. Sept.	Montag 08. Sept.	PP
Freitag 24. Oktober	Sonntag 26. Oktober	PP
Donnerstag 6. Nov.	Montag 10. Nov.	SMG
Mittwoch 24. Dez.	Donnerst. 1. Januar	PP

*Zusätzliche Meditationswochenenden unter der Leitung von Swami Mangalananda Giri: 01.02.-02.02. / 01.03.-02.03. / 02.05.-03.05. / 12.06.-22.06. / 26.07.-27.07. / 03.08.-10.08. / 27.09.-29.09. / 11.10. -12.10. / 22.11.-23.11. / 06.12.-07.12.*

### **Kriya Yoga Programme von Peter van Breukelen in Europa**

<b>Wann</b>	<b>Wo*</b>
07.02. bis einschl. 09.02.	<i>Bremen, Deutschland</i>
21.02. bis einschl. 23.02.	<i>Paris, Frankreich</i>
07.03. bis einschl. 09.03.	<i>Köln, Deutschland</i>
14.03. bis einschl. 16.03.	<i>London, England</i>
28.03. bis einschl. 30.03.	<i>Zürich, Schweiz</i>
11.04. bis einschl. 13.04.	<i>München, Deutschland</i>
30.04. bis einschl. 04.05.	<i>Blomberg, Deutschland Seminar Tel. (0049) 511-882905</i>
16.05. bis einschl. 18.05.	<i>Berlin, Deutschland</i>
20.05. bis einschl. 27.05.	<i>Homestead, U.S.A</i>
06.06. bis einschl. 08.06.	<i>Hamburg, Deutschland</i>
27.06. bis einschl. 01.07.	<i>Island</i>
05.09. bis einschl. 08.09.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
19.09. bis einschl. 21.09.	<i>Duisburg, Deutschland</i>
03.10. bis einschl. 05.10.	<i>Frankfurt, Deutschland</i>
24.10. bis einschl. 26.10.	<i>Luxemburg, Seminar Tel: 00352-263818</i>
07.11. bis einschl. 09.11.	<i>Stuttgart, Deutschland</i>
28.11. bis einschl. 30.11.	<i>Kortrijk, Belgien</i>



**Kriya Yoga Programme von  
Paramahansa Prajnanananda in Europa**

<b>Wann</b>	<b>Wo*</b>
21.02. bis einschl. 24.02.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
28.03. bis einschl. 31.03.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
07.06. bis einschl. 10.06.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
13.06. bis einschl. 22.06.	<i>Sterksel, Niederlande</i>
05.09. bis einschl. 08.09.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
24.10. bis einschl. 26.10.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
30.10. bis einschl. 04.11.	<i>Paris, Frankreich</i>
05.11 bis einschl. 10.11. Seminar	<i>Frankfurt, Deutschland Tel: 0049-6776959358</i>
13.11 bis einschl. 17.11.	<i>Zürich, Schweiz</i>
20.11. bis einschl. 24.11.	<i>München, Deutschland</i>
25.11 bis einschl. 01.12	<i>London, England</i>
11.12. bis einschl. 15.12	<i>Berlin, Deutschland</i>
16.12. bis einschl. 21.12.	<i>Hamburg, Deutschland</i>
24.12. bis einschl. 01.01. 2004	<i>Tattendorf, Österreich</i>

**Kriya Yoga Programme von  
Swami Shuddhananda Giri in Europa**

<b>Wann</b>	<b>Wo*</b>
03.04. bis einschl. 07.04	<i>Paris, Frankreich</i>
10.04. bis einschl. 12.04.	<i>Hamburg, Deutschland</i>
15.04. bis einschl. 17.04.	<i>Budapest, Ungarn</i>
18.04. bis einschl. 21.04.	<i>Tattendorf, Österreich</i>
25.04. bis einschl. 11.05.	<i>Polen</i>
16.05. bis einschl. 18.05.	<i>Zagreb, Kroatien</i>
05.06. bis einschl. 09.06.	<i>Schweiz Seminar (Retreat)</i>
12.06 bis einschl. 16.06.	<i>London, England</i>
17.06 bis einschl. 22.06.	<i>England Seminar</i>
14.11. bis einschl. 23.11.	<i>Sterksel, Holland Ashram</i>

\*) Nähere Auskünfte siehe **'Kontaktadressen'**.



**Eine Nachricht von Paramahansa  
Hariharananda anlässlich seines  
95. Geburtstages**

27. Mai 2002

**Meine liebevollen und göttlichen Seelen**

**D**ie Zeit verrinnt. Ich danke Gott und den Gurus, daß ich seit 95 Jahren in diesem Körpertempel sein, Gott lieben und euch allen dienen kann. Mein Leben ist nicht für mich, sondern für euch alle da. Der wahre Zweck des Lebens ist, Gott zu verwirklichen. Aus diesem Grunde sollte man nicht unnötig Zeit vergeuden. Zeit ist Gott. Nutze jeden Augenblick und jeden Atemzug. Die Kraft Gottes atmet im Inneren. Liebe Gott, suche und verwirkliche Gott. Niemand weiß, wie lange der Atem noch im Körper ist. Darum meditiere und sei fortgeschritten auf dem spirituellen Weg.

Ich nutzte mein Leben und erfüllte seinen Zweck. Mein Leben ist ein vollendetes Leben. Ich erinnere mich an ein Sprichwort in Sanskrit:

*kshamaya dayaya premna sunritena arjavena ca  
vashikuryat jagat sarvam vinayena ca sevaya*

Die Bedeutung: Überwinde die ganze Welt durch Vergebung, Mitgefühl, Liebe, süße und freundliche Worte, Einfachheit, Demut und Dienen.

Dies habe ich gelebt, darum sage ich euch, erfüllt euer Leben mit all diesen Werten.

Obwohl körperlich fern von euch, bin ich doch spirituell bei euch allen.

Darum bete ich an diesem Tag, dem 27. Mai 2002 zu Gott und den Gurus, euch alle zu segnen.

Meditiert alle mit Sorgfalt und erfreut euch göttlicher Glückseligkeit,  
demütig



*Hariharananda*





*Paramahansa Hariharananda*



## **Unser Lebensatem ist der Atem Gottes**

*von Paramahansa Hariharananda*

*“Liebst du deinen Atem, so liebst du den lebendigen Gott in dir”*

**G**ott ist alldurchdringend, allgegenwärtig, allwissend, allmächtig. Wo ist Er nicht? Er ist in jedem menschlichen Wesen gegenwärtig; in den Tieren, Insekten, Pflanzen, Bäumen, im Gras – alle Lebensformen sind lebendig durch Seinen Lebensatem.

In der *Svetasvatara Upanishad*, Vers 6.11 steht geschrieben:

“Der eine himmlische Vater, das innere Selbst aller Lebewesen, verbirgt sich im Haupt eines jeden Menschen.”

Dort, in jedem Menschen verweilend, atmet Gott ein und aus. Gott atmet vom Tage unserer Geburt an. Wir sind daher zur Gottesverwirklichung geboren, da unser ganzer Körper, das ganze Universum Gott ist. Ohne Seine Einatmung endet das Leben.

Der Mensch hat zwei Körper. Einen grobstofflichen Körper – *ham* (Bedeutung: ‘Ich bin’) – voller Täuschungen, Illusionen und Fehler. Oben im Kopf jedoch, hält Gott sich in seinem formlosen Zustand versteckt und Er ist es, der unseren Atem anregt. Dies ist unser *sa* Körper. Die *Shiva Svarodaya* Schrift sagt dazu in Vers 51: Der Vorgang der Ausatmung beinhalte den Laut *ham* und die Einatmung den Laut *sa*. Ähnlich lautet die *Gheranda Samhita* 5:84: “Der Atem eines jeden Menschen erzeugt beim Eintreten den Laut *sa* und beim Austritt (*bahiryati*) den Laut *ham*.” Dies ist *hamsa* oder *so’ham*.

Der höchste, allmächtige Vater verbirgt sich in der Fontanelle, oben auf dem Kopf und zieht unseren Atem ein. Dadurch sind wir lebendig und fähig, viele Arten von Arbeiten auszuführen. Menschen sind im Allgemeinen mit folgenden fünf verschiedenen Arten der Arbeit beschäftigt: Geld verdienen mit



Hilfe des Atems, sexuelles Vergnügen mit Hilfe des Atems, Aufnahme und Verdauung von Nahrung mit Hilfe des Atems, Gefühle wie Ärger, Stolz, Grausamkeit im Herzzentrum durch den Atem und der Gewährwerdung einer religiösen Stimmung im Vakuum Zentrum durch Seine Einatmung. Atmet Gott nicht mehr ein, endet das menschliche Leben.

Es gibt 49 Arten der Atmung, von denen uns 48 Arten Täuschungen, Illusionen und Fehler vermitteln. Nur ein sehr kurzer Atem, der *udan* genannt wird, gibt uns Ruhe, Göttlichkeit, Befreiung. Gott ermöglicht alle diese Arten der Atmung. Daher kann der Mensch ganz in der materiellen Welt aufgehen. Er weiß nicht, wie er diese kurze Atmung erlangt.

Die vielen Religionen, Kulte, Sekten und Mönchsorden lehren viele unterschiedliche Wege zur Gottesverwirklichung, aber sie stützen sich alle auf die fünf Sinnesorgane. Die Kena Upanishad erklärt in den Versen 1.2-9, daß unsere fünf Sinnesorgane von der Kraft Gottes aktiviert werden. Folglich können wir Gott nicht durch diese Sinnesorgane erkennen. Beobachte den Geist aller weltlich gesinnten Leute: Sie sind religiös, verrichten äußerlich gesehen viele gute Werke, aber ihr Geist ist, mit zunehmender Ruhelosigkeit, immerzu in der materiellen Welt versunken.

Die Kriya Yoga Technik, die wir unterrichten, stützt sich nicht auf die fünf Sinnesorgane. Sie läßt sich nicht durch Bücher vermitteln, sondern kann nur unmittelbar von einem verwirklichten Meister oder seinen autorisierten acharyas erlernt werden. *Kri* bedeutet 'arbeiten'. *Ya* ist das innewohnende Selbst, *sa*, das sich in deiner Fontanelle verbirgt. Kriya Yoga ist die Grundlage aller Religionen. Was ist diese Grundlage? Ruhe – Erhabenheit. Diese Ruhe kann man ohne die Anleitung eines verwirklichten Meisters nicht erlangen. Der Medizinprofessor lehrt die Medizinstudenten wie der Körper auf intelligente Weise seziert wird. Sie lernen die faktische Zusammensetzung des gesamten Körpersystems kennen. In ähnlicher Weise muß der Sucher Gottes die praktische Spiritualität von einem verwirklichten Meister lernen. In dem Augenblick, in dem du einen blanken stromführenden Draht berührst, wird dein



gesamter Körper sofort vollständig elektrisiert sein. Wenn du mit einem verwirklichten Meister in Berührung kommst und aufrichtig gemäß seinen Anweisungen übst, so wirst du in ähnlicher Weise innerhalb kurzer Zeit, göttliches Licht, göttlichen Ton und göttliche Schwingung erhalten und frei sein von allen weltlichen Wahrnehmungen.

Dieser menschliche Körper ist mit einer großen Anzahl Nerven ausgestattet worden. Die Prashna Upanishad spricht von genau 727.212201 Nerven. Aufgrund unseres Atems bleibt unser Blut flüssig und zirkuliert durch den ganzen Körper. Der Atem ist unsere lebende Kraft Gottes. Atem ist *Dharma*. Das Wort *Dharma* bedeutet 'das was unser Leben zusammenhält'. Das ist 'Religion'.

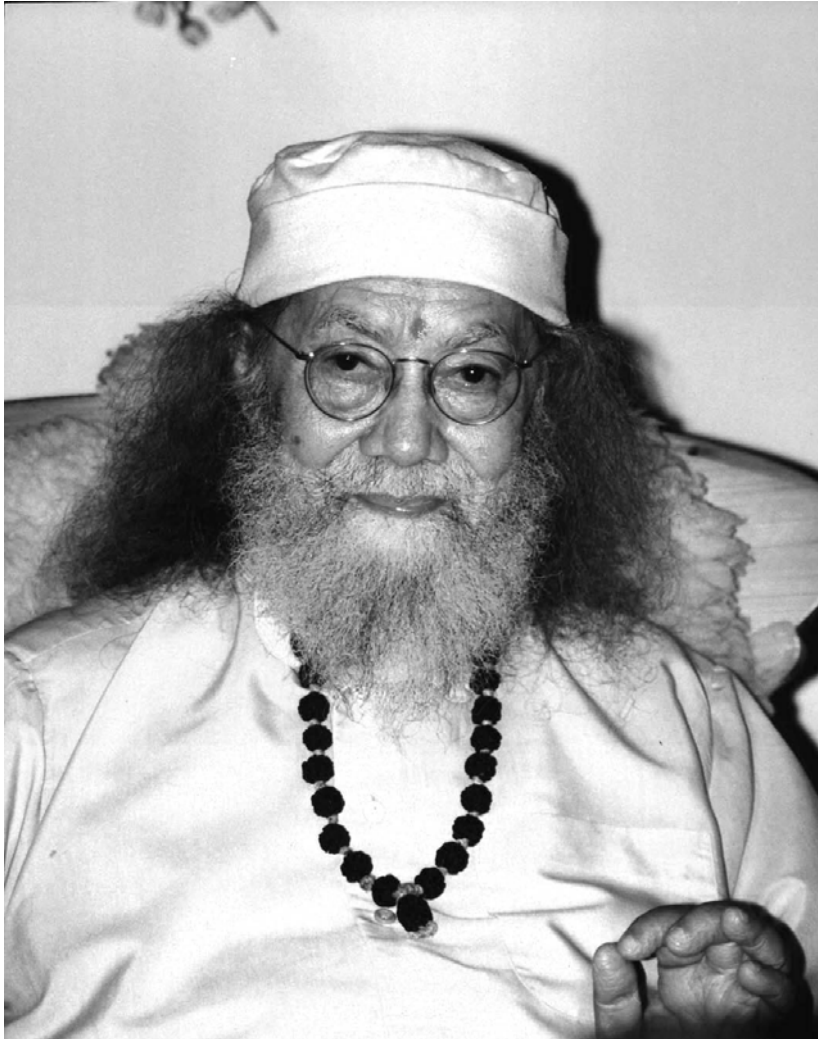
Kriya Yoga gibt dem Atem einen sehr hohen Stellenwert und lehrt, daß Atemkontrolle Selbstkontrolle ist. Meisterschaft über den Atem bedeutet Meisterschaft über das Selbst, Überwindung des Todes. Wenn du Gott mit einer sehr feinen Atmung in der Fontanelle und Hypophyse suchst, so wirst du Stille und Gottesverwirklichung erlangen. In der Bhagavad Gita Vers 5.27 wird diese subtile Atmung erwähnt: *"Wir richten unsere Aufmerksamkeit auf die Hypophyse und mit einer sehr kurzen Atmung berühren wir Ihn in der Hypophyse und Fontanelle."* Der Atem muß derart kurz sein, daß der austretende Atem einen Finger nicht zu berühren vermag, der unter die Nasenlöcher gehalten wird.

Menschen aller Religionen, Kulte und Glaubensbekenntnisse sollten zu allererst lernen, wie man seinen Atem kontrolliert. Atemkontrolle ist die Grundlage aller Religionen und der schnellste Weg zum Erfolg. In der Hatha Yoga Pradipika Vers 4.34 steht geschrieben: *"Ist die Atmung nicht kurz, das Innere des Gehirns berührend, behält man nicht eine 'nadelspitzenförmige Aufmerksamkeit' in der Fontanelle, ist die Technik nicht simpel, einfach und schnell, ohne große Worte oder schwierige Konzepte, so wird dein Üben vergeblich und inhaltslos sein."*

Wenn du deinen Atem sehr liebst, dann bist du ein Kriyaban. Du wirst göttliche Freude erhalten. Deine Seele wird eins sein mit dem Allerhöchsten. So, wie die junge Braut ihren Ehemann, der Bräutigam seine Ehefrau, wie der Geizhals sein



Geld liebt, in ähnlicher Weise sollte ein jeder seinen Atem lieben. Liebe deinen Atem, so wirst du die Wirklichkeit, die Wahrheit, die Freude erfahren. Die Stille wird wie von selbst kommen und du wirst schließlich ein *brahmavid*, ein Kenner des Höchsten sein.



*Paramahansa Hariharananda lehrt die 'Kurze Atmung'*





## ***Babas Telephonansprache zu Ostern im April 2001***

**M**eine hochverehrten Seelen, ich bin Swami Hariharananda. Ich war sehr traurig wegen Jesus. Drei Tage lang sprach ich nicht und meditierte nur über Jesus. An diesem Morgen, Ostersonntag, sprach ich, da Jesus zurückgekommen ist.

Die Bibel erzählt, wie Maria Magdalena in der Gruft umher ging und sah, daß der Körper von Jesus verschwunden war. Dann sah sie draußen jemanden stehen, dessen Gesicht verhüllt war. Sie fragte ihn, ob er wisse, daß der Körper von Jesus hier gelegen habe und wo dieser nun sei. Als Antwort enthüllte der Mann sein Gesicht und unmittelbar erkannte sie Jesus wieder. Rasch berührte sie die Knie von Jesus und verbeugte sich vor ihm. Jesus bat sie, seine Schüler zu holen.

Heute ist also ein sehr glücklicher, göttlicher Tag, denn wir haben Jesus wieder. Es ist unvorstellbar. Jesus war dort, viele waren glücklich und alle speisten zusammen mit Jesus. Nur Thomas war nicht gekommen. Er konnte nicht glauben, daß dies Jesus gewesen sein sollte, denn er hatte Jesus am Kreuz gesehen und dachte nicht daran, daß er wiederkehren könne.

Und so ging Jesus am nächsten Tag zu Thomas Haus und fragte: "Warum glaubst du nicht? Lege deine Hände in meine Wunden und du wirst sehen, sie bluten nicht." Da wurde Thomas sehr glücklich und folgte Jesus. Viele waren bei ihm und sie meditierten zusammen, aßen zusammen und sprachen über die Wahrheit.

Zu Beginn seiner Sendung, wurde Jesus zu einer Hochzeit in Kanaan eingeladen. Es war ein großes Fest. Er fragte seine Mutter: "Frau - er sagte nicht "Mutter" - ist genügend Wein vorhanden?"

Sie erwiderte, daß nicht genügend vorhanden sei. Da verließ er das Fest und fand drei volle Wasserbehälter. Er berührte das Wasser und es verwandelte sich sofort in Wein.



Konzentriert euch alle auf die Spitze des Kopfes, nehmt einen feinen Atem und sucht Ihn innerhalb des Kopfes. Es ist eine sehr einfache Meditation: Nimm den kürzesten Atem – es ist leicht – suche Ihn ruhig in der Spitze. Es ist gesagt worden, daß du keine Gottesverwirklichung bekommen kannst, wenn du nicht all deine Schlechtigkeit, deine Fehler, Unsittlichkeit und Ausschweifung, deine weltliche und körperliche Wahrnehmung beseitigen kannst. Die Kriya Yoga Technik lehrt dies. Richte deine Aufmerksamkeit auf die Spitze des Kopfes, nimm einen sehr feinen Atem, den kürzesten Atem und siehe, daß der Höchste Allmächtige Herr dort verweilt. Wenn du einen Finger vor deine Nasenlöcher hältst, wird der Atem ihn nicht berühren. Diese Atmung ist nötig. Ganz leicht. Mit dem kürzesten Atem können Ärger, Stolz, Grausamkeit, Unaufrichtigkeit, Heuchelei oder unsittlicher Sex nicht entstehen. Kriya Yoga basiert auf dieser kürzesten Atmung. Jesus ist dort. In Liebe atmet Er von der Spitze des Kopfes ein – Liebe, Liebe, Liebe.

Sowohl innen als außen mußt du wahrnehmen, daß dein ganzer Körper der Körper Gottes ist, darum übst du Kriya Yoga. Durch das Lesen, Singen, Rufen, die Anhörung von Reden kannst du keine Wirklichkeit erlangen. Konzentriere deine Aufmerksamkeit, nimm den kürzesten Atem und suche Ihn immer in der Fontanelle und automatisch wirst du göttlichen Ton hören. Je mehr du deine Aufmerksamkeit in der Fontanelle fixierst, umso mehr wirst du Licht sehen und Pulsation wahrnehmen. Liebe Ihn, danke Ihm und suche Ihn in der Fontanelle mit dem kürzesten Atem – in jedem deiner kurzen Atemzüge. In all deinen Handlungen verrichtet Er die Arbeit. Wenn Er nicht einatmet, kannst du überhaupt keine Arbeit ausführen. Wir lehren *kri* und *ya*. Kri bedeutet, du tust deine Arbeit – jede Arbeit, die du tust. Du tust es, schaust in die Fontanelle mit kürzester Atmung und du erhältst Wirklichkeit, extreme Liebe.

Ich sagte es bereits und ich wiederhole: So lange du nicht immerzu bewußt bist - in der Fontanelle - und Ihn mit kurzem Atem suchst, kannst du keine Ruhe bekommen. Ruhe ist Göttlichkeit. Abgeschiedenheit ist der Preis, den man für wahre Größe zahlt.



In Indien wird Krishna dargestellt, indem er auf dem Haupt einer tausend köpfigen Kobra tanzt. Dies ist die Geschichte. Eines Tages ging der junge Krishna an einen See, der von einer riesengroßen Giftschlange bewohnt war. Später kamen die Leute, um nach ihm zu suchen. Er war jedoch nirgendwo am See zu finden und sie fragten sich, wo er sein könne.

Genauso suchen wir alle an diesem ersten Ostertag, sind besorgt und trauern, weil Jesus an das Kreuz genagelt wurde und sein Körper in der Gruft begraben. Wie wir aber gesehen haben, fanden sie heraus, daß sich Jesus Körper nicht im Grab befand.

### **Konzentriere dich auf die Fontanelle**

In Matthäus, Kapitel 4, Vers 4 steht geschrieben: "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von dem Wort Gottes." Du kannst den Höchsten Allmächtigen Herrn und Jesus, die oben auf der Spitze des Kopfes anwesend sind, nicht sehen. Wenn du nun in die Fontanelle schaust, kannst du dort erfahren, daß das Sprechen vom Höchsten Allmächtigen Vater kommt. Verbringe deine Zeit auf diese Weise nur mit Gott und deine Zeit wird nicht vergeudet sein. Du wirst Ihn erreichen. Du brauchst Meditation. Du brauchst die Kriya Yoga Technik, denn mit deinen fünf Sinnesorganen kannst du Gott nicht erkennen. Du mußt Ihn erkennen.

In der Hatha Yoga Pradipika steht geschrieben:

*"javan naiva pravishati caran maruto madhya marge  
yavad bindur na bhavati dridhab prana vata prabandhat  
yavad dhyane sahaja sadrisham jayate naiva tattvam  
tavaj jnanam vadati tad idam dambha mithya pralapah"*

Das bedeutet: "So lange, wie deine nadelspitzenförmige Aufmerksamkeit nicht innerhalb der Spitze des Kopfes, in der Fontanelle bleibt und die Meditation nicht sehr einfach ist, ist das Meditieren nutzlos. Atem ist Leben, Atemkontrolle ist Selbstkontrolle.



In der Bhagavad Gita Kapitel 2.50 wird gesagt:

*yogah karmasbu kaushalam*

“Yoga ist die Technik des Handelns.”

Tue jede Arbeit bedächtig und suche Jesus. Ein jeder ist eins.  
(Baba singt:)

*“Ishwar allah tere nam*

*sabko sanmati de bhagwan.*

*Jo hi ram sho hi rahim.*

*Ram, rahim, Jesus, karim.*

*Bhagwan ram rahim.”*

Ein Jeder ist eins. Gott. Beobachte Ihn in der Fontanelle, suche Ihn mit der kürzesten Atmung; mit Liebe fühlst du das Nichts; gehe voran und übe Kriya. Die Technik ist vorhanden – du mußt sie benutzen. Du benötigst die feinste Atmung. Das alles brauchst du, um frei zu sein von den Gedanken und vom Körper. Du wirst überall oberhalb deines Kopfes nur Licht sehen. Das ist der Körper des Höchsten Allmächtigen Herrn. Sei sehr vorsichtig und übe den Kriya richtig. Nimm einen sehr feinen Atem, suche Ihn innerhalb des Kopfes und du wirst überall milchweißes Licht sehen, das alles in Göttlichkeit erscheinen läßt. Suche Gott ruhig in der Fontanelle und du wirst sicherlich Gottesverwirklichung erhalten. Übe Kriya aufrichtig. Übe in diesem günstigen Augenblick der Auferstehung Jesu.

Vielen Dank. Ich möchte jedem meine Liebe geben. Auch möchte ich mich vor euch allen verbeugen, denn der Höchste Allmächtige Herr verweilt in jedem menschlichen Körper. In der Bibel steht geschrieben, Genesis 1.27:

*“Gott erschuf den Menschen nach seinem Ebenbild,*

*nach dem Bilde Gottes erschuf Er ihn;*

*als Mann und Frau erschuf Er sie.”*



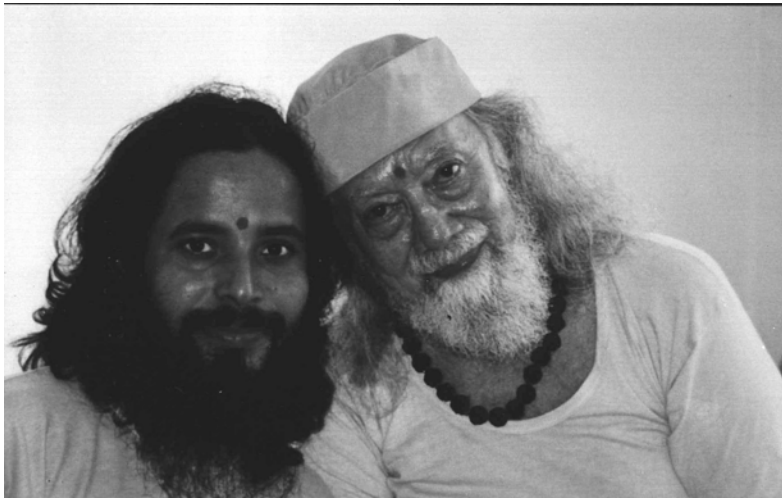
Und in Genesis 2.7:

*“Da formte Gott, der Herr, den Menschen aus dem Staub  
der Erde und blies in seine Nasenlöcher den Lebensatem.  
So wurde der Mensch eine lebendige Seele.”*

Ich gebe meine Liebe, meine Hochachtung und meine Ehrerbietung. Ich möchte mich vor euch allen verbeugen. Meinen herzlichen Dank. Gott segne euch alle. Lebwohl. 🙏



*Grabesstätte von Paramahansa Hariharananda im Balighai Ashram*



*Der Meister mit seinem Schüler*



*Gurudev auf seinem Bett liegend*



## *Über Kriya Yoga*

- ❖ Dieser Kriya Yoga ist die authentische Meditationstechnik, die durch Babaji Maharaj, Lahiri Mahasaya, Swami Sri Yukteswar und Paramahansa Hariharananda weitergegeben worden ist.
- ❖ Paramahansa Hariharananda ist ein Schüler von Swami Sri Yukteswar und Paramahansa Yogananda. Er hat das Stadium des Nirvikalpa Samadhi, einen Zustand vollkommener Körperbeherrschung erreicht. Er ist 95 Jahre alt geworden und hat am 3. 12. 2002 seinen Körper verlassen.
- ❖ Die Kriya Yoga Meditation ist eine wissenschaftliche Meditationstechnik, die gleichzeitig Körper, Geist und Seele entwickelt.
- ❖ Kriya Yoga verbindet verschiedene Yogaformen zu einer konzentrierten, effektiven Technik, um über Körper, Sinnesorgane und Gedanken hinauszusteigen.
- ❖ Der Kriya Yoga beinhaltet einige Atem- Körper- und Konzentrationsübungen, die die Lebensenergie in kosmisches Bewußtsein transformieren.
- ❖ Das Üben dieser Kriya Yoga Meditation bewirkt die Wahrnehmungen von göttlichem Licht, Ton, göttlicher Schwingung und göttlichem Wissen.
- ❖ 'Kri' bedeutet 'handeln', 'Ya' bedeutet 'Seele'. Kriya ist das Wahrnehmen der Göttlichkeit in allen Wesen, Dingen und Vorgängen.
- ❖ Kriya Yoga ist nicht sektiererisch oder dogmatisch. Kriya Yoga ist die Essenz aller Religionen.
- ❖ Um Kriya Yoga üben zu können, erhält man zuerst eine Einweihung. Während der Einweihung werden Körper und Geist gereinigt, damit man die göttlichen Erfahrungen, Licht, Ton und Schwingung wahrnehmen kann.
- ❖ Jeder, der eine Kriya Yoga Einweihung erhalten hat, kann, gegen einen Spendenbeitrag von mindestens € 5,- pro Meditation, an den Kriya Yoga Programmen teilnehmen.
- ❖ Paramahansa Prajnanananda und Rajarshi Peter van Breukelen geben an vielen Plätzen Europas Einweihungen und Begleitung in der Meditation.



## Publikationen

### ***Kriya Yoga von Paramahansa Hariharananda***

Einführung in die große yogische Philosophie und ein praktisches Handbuch zur Selbstverwirklichung. (Ausgaben in niederländisch, englisch und deutsch). Niederländische Ausgabe € 9,-, englische Ausgabe € 18,-, deutsche Ausgabe € 14,50

### ***Bhagavad Gita Teil I, II und III von Paramahansa***

**Hariharananda** Interpretation der Bhagavad Gita aus Sicht des Kriya Yoga. Eine spezielle, metaphorische Erklärung der Gottesverwirklichung. Englische Ausgabe in drei Teilen. Preise € 16,- pro Teil.

### ***Isha Upanishad von Paramahansa Hariharananda***

*The ever new metaphorical Interpretation for Soul Culture*  
Eine tiefgründige Erläuterung der in jedem Vers verborgenen Weisheit und deren Bedeutung für die spirituelle Entwicklung. Einfache englische Ausgabe € 5,- niederländische Ausgabe € 14,- (gebunden).

### ***Mahavatar Babaji von Paramahansa Prajnanananda***

*The eternal Light of God* Engl. Ausg. € 8,50, deutsche Ausg. € 9,50

### ***Lahiri Mahasaya von Paramahansa Prajnanananda***

Biographie und göttliche Botschaft des großen Yogi, der während er das Leben eines weltlichen Mannes führte, das Königreich Gottes erreichte und die Wissenschaft des Kriya Yoga einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machte. Englische Ausgabe € 8,50

### ***Swami Sri Yukteswar von Paramahansa Prajnanananda***

Leben und Lehren eines großen Gurus, dessen Disziplin und rigoroses Training das Leben vieler prominenter Schüler, wie Paramahansa Yogananda und Paramahansa Hariharananda formte und transformierte. Englische Ausgabe € 8,50

### ***Paramahansa Hariharananda, River of Compassion von Paramahansa Prajnanananda***

Die faszinierende Erzählung eines liebenden Schülers und eine Zusammenstellung vieler ergreifender Zeugnisse von Personen, deren Leben von Paramahansa Hariharananda transformiert wurde. Eine Biographie voller Details über Leben und Lehren dieses erleuchteten Meisters. Englische Ausgabe € 18,-

### ***The Bible, the Torah and Kriya Yoga von Paramahansa***

**Prajnanananda** Metaphorical Explanation of the Torah and the new Testament in the light of Kriya Yoga, von Paramahansa Prajnanananda und Paramahansa Hariharananda. Bespricht die Essenz jeder dieser Schriften, wobei der Mensch als lebendige Bibel dargestellt wird. Englische Ausgabe € 18,-





***Words of Wisdom* von Paramahansa Prajnanananda**

Stories and Parables of Paramahansa Hariharananda, zusammengestellt von Paramahansa Prajnanananda. Tiefe Einsichten und Weisheiten eines verwirklichten Meisters in Form von bedeutungsvollen Geschichten und Parabeln. Englische Ausgabe € 8,50

***Nectar Drops* von Paramahansa Prajnanananda**

Sayings of Paramahansa Hariharananda, zusammengestellt von Paramahansa Prajnanananda. Worte und Aphorismen eines Meisters, die hohe spirituelle Wahrheiten beinhalten und dazu inspirieren, ein moralisches und spirituelles Leben zu führen. Englische Ausgabe € 8,50

***Discourses on the Bhagavad Gita* von Paramahansa Hariharananda / Paramahansa Prajnanananda.**

Mit Kriya Yoga als Bezugspunkt und Werkzeug zur Interpretation enthüllt der Autor die verborgene Wahrheit, die in den äußerst komplexen Passagen dieses heiligen Textes enthalten ist. Englische Ausgabe € 8,50

***Yoga - Pathway to the divine* von Paramahansa**

**Prajnanananda** Lectures and lessons given during seminars. Practical guidance in how to live a spiritual life in this material world. Deutsche Ausgabe 'Der Göttliche Weg' € 14,- Englische Ausgabe € 8,50

***Path of Love* von Paramahansa Prajnanananda**

Englische Ausgabe, € 16,-

***Life and Values* von Paramahansa Prajnanananda**

Englische Ausgabe, € 16,-

***The Universe Within***

**von Paramahansa Prajnanananda** Englische Ausgabe, € 14,-

Deutsche Ausgabe 'Das innere Universum' € 16,-

***My Time with the Master***

**von Paramahansa Prajnanananda** Englische Ausgabe € 26,-

***Divine Blossoms - The Lineage of the Kriya Yoga Masters***

**von Paramahansa Prajnanananda** Englische Ausgabe, € 14,-

***Yoga, Der Göttliche Weg***

**von Paramahansa Prajnanananda** Deutsche Ausgabe, € 14,-

***Mahavatar Babaji, Das Ewige Licht Gottes***

**von Paramahansa Prajnanananda** Deutsche Ausgabe, € 10,-

***Die Kriya Yoga Meister - Kurzbiographien und Lehrsätze***

**von Paramahansa Prajnanananda** Deutsche Ausgabe, € 14,-



## **Das Kriya Yoga Zentrum in Sterksel**

**A**m 6. August 2003 besteht das Kriya Yoga Zentrum seit zehn Jahren.

Anlässlich dieses Ereignisses wird an diesem Tag eine festliche Zusammenkunft stattfinden.

Unser Zentrum hat in den vergangenen zehn Jahren vielen Menschen den Weg der Kriya Yoga Meister gezeigt. Eine dankbare und segensreiche Aufgabe.

Um unser Zentrum auch weiterhin unterhalten zu können, sind wir abhängig von zusätzlichen Spenden, da die Beiträge für den Aufenthalt niedrig sind (damit jeder kommen kann). Wir sind daher auch auf deine Größzügigkeit angewiesen, um weiter machen zu können.

Spenden können auf folgende Konten überwiesen werden:

<b>ABN-Amro Bank</b>		<b>Postbank</b>	
Konto-Nr.	41.25.14.931	Konto-Nr.	4147957
Swift C ode	ABN-ANL2A	Swift Code	ING-BNL2A
<i>Adresse:</i>		<i>Adresse:</i>	
ABN-AMRO Bank		Postbank	
Postbus 28		Niederlande	
NL - 5590 AA Heeze			
Niederlande			
Zugunsten der Stiftung "Stichting KYM", Heezerweg 7, NL - 6029 PP Sterksel, Niederlande			

**Allen Spendern herzlichen Dank für Ihre Beiträge!**





## **Kontaktadressen Kriya Yoga Gruppen**

### **Kriya Yoga Zentren**

<b>Niederlande</b>	Sterksel: Rajarshi Peter van Breukelen	Kriya Yoga Centrum Heezerweg 7 6029 PP Sterksel Tel. 0031 40 2265576 Fax 0031 40 2265612 e-mail: <a href="mailto:kriya.yoga@worldonline.nl">kriya.yoga@worldonline.nl</a> web: <a href="http://www.kriyayoga-europe.org">www.kriyayoga-europe.org</a>
<b>Österreich</b>	Tattendorf: Paramahansa Prajnanananda	Kriya Yoga Zentrum Pottendorferstr. 69 A-2523 Tattendorf Tel. 0043 2253 81491 Fax 0043 2253 80462 e-mail: <a href="mailto:kriya.yoga.centre@aon.at">kriya.yoga.centre@aon.at</a> web: <a href="http://www.kriyayoga-europe.org">www.kriyayoga-europe.org</a>
<b>USA</b>	Kriya Yoga Ashram Paramahansa Hariharananda	24757 SW 167 Ave. Homestead FL 33031 - 1364 Tel. 001 305 2471960 Fax 001 305 2481951 e-mail: <a href="mailto:institute@kriya.org">institute@kriya.org</a> web: <a href="http://www.kriya.org">www.kriya.org</a>

### **Kontaktadressen Kriya Yoga Gruppen**

<b>Belgien</b>	Kortrijk: Jos Ide	Tulpenlaan 2 8500 Kortrijk Tel. 0032 56 216719
<b>Dänemark</b>	Kopenhagen: Hjoerleif Chaldea	Tel. 0045 43 737121
<b>Deutschland</b>	Augsburg: Kathrin Stadtmann und Reinhold Berger	Deubacherstraße44 86500 Rommelsried Tel. 08294 1740



Berlin: Tarika Hoffmann	Luderitzstr. 48c 13351 Berlin Tel. 030 45023088
Norbert Franzwa	Fritschestr. 79 10585 Berlin Tel. 030 3426911
Bremen: Karola Müller	Am Wall 80/81 28195 Bremen Tel. 0421 7948668
Duisburg: Georg Bergendahl	Am Weißenstein 6 47178 Duisburg Tel. 0203 475071
Frankfurt: Wolfgang Lang	Zeppelinallee 42 60487 Frankfurt Tel. 069 97074524 (abends)
Hamburg: Ursula Pinn	Kegelhofstraße 8 20251 Hamburg Tel. 040 4800651
Hannover: Christa Willeck	Sallstraße 56 30171 Hannover Tel. 0511 882905
Köln: Elke Streck	Martinsthallerstr. 19 65345 Rauenthal-Elvelle Tel. 061 23703621
Kassel: Christiane Panthel- Weber	Kampfeld 11 34225 Baunatal Tel. 05601 86466
Lahr: Domenikus Wirth	Burgbühlstr. 3b 77933 Lahr Tel. 07821 26189
München: Gerti und Michael Rieser	Sailerstr. 10 80809 München Tel. 089 3083939
Neurenberg: Jörg Mitsdörffer	Torwartstraße 21 90480 Neurenberg Tel. 0911 404051
Stuttgart: Helga Mitsdörffer	Kremmlerstr. 66a 70597 Stuttgart-Sonnenberg Tel. 0711 7194403
Ulm: Ulrich Weyer	Elbestr. 1 89231 Neu Ulm Tel. 0731 88690



<b>England</b>	London: David Green	Flat 1 7 Rosecraft Avenue Hampstead NW 3 72 A London Tel. 0044 207 4357360
<b>Frankreich</b>	Nice: Philip Paillé	7 Rue du Chateau 06300 Nice Tel. 0033 493802595
<b>Frankreich</b>	Parijs: Marie Eluere	24 Avenue Beaucite' 92310 Serves Tel. 0033 145079780
<b>Ungarn</b>	Budapest Charlotte Fallier	Fürj u. 15A 1124 Budapest Tel. 0036 3198213
<b>Indien</b>	Cuttack: Swami Brahmananda Giri	Kriya Yoga Ashram Nimapur p.o. Jagatpur Cuttack 754021 Tel. 0091 671 682724
<b>Kroatien</b>	Zagreb: Edina & Miljenko Smrekar Zagreb: Helena & Darko Konforta	Gregorciceva 8 10000 Zagreb Tel. 00385 1 3776 995 1000 Zagreb Tel. 00385 1 3820 170
<b>Luxemburg</b>	Luxemburg: Solange Schwinniger	14, Rue de Boevange L-7433 Grevenknapp Tel. 00352 2638182
<b>Polen</b>	Warshaw: Cezary Mistewicz  Krakow: Elzbieta Btazewska  Katowice: Joachim Piszczan	Ul. Wyspowa 4/1 03-687 Warszawa Tel. 0048 22 6786648 Ul. Spotdzielcow 4/36 30-682 Krakow Tel. 0048 501 181855 Ul. Wiosenna 8/8 41-605 Swistochtowice Tel. 0048 327 706734
<b>Island</b>	Reykjavik: Sigurósk Svanhólm	Skrúoás 10 210 Garoabae Tel. 00354 5653471
<b>Schweiz</b>	Zürich: Andrea Thamar	Sophie-Guyerstraße 3 8330 Pfaffikon Tel. 0041 1 9511431
<b>Schweden</b>	Malmö: Peter Strinnö	Tel. 0046 46 203042

